

Pressemitteilung

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Neuwahlen im Fachbereich Gastronomie des DEHOGA Bayern

Monika Poschenrieder als Vorsitzende und Fritz Kühner als Stellvertretender Vorsitzender in ihren Ämtern bestätigt



Führen in bewährter Art und Weise weiterhin den Fachbereich Gastronomie an: Vorsitzende Monika Poschenrieder (3. v.l.), der stellvertretende Vorsitzende Fritz Kühner (2. v.l.) sowie Fachbereichsgeschäftsführer Ulrich J. Korb (4. V.l.). Gratulationen gab es u.a. von DEHOGA Bayern-Präsident Ulrich N. Brandl (l.) und Landesgeschäftsführerin Claudia Heim (r.). Foto: Türk.

(Leipheim) Die Delegierten des Fachbereichs Gastronomie des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern e.V. haben auf ihrer Tagung am 7. Oktober im Landgasthof Waldvogel in Leipheim turnusgemäß ihren neuen Vorstand gewählt. Der Fachbereich Gastronomie wird weiterhin von Monika Poschenrieder, Forellengasthof Walgerfranz in Bad Tölz, geleitet. Ebenfalls im Amt bestätigt wurde ihr Stellvertreter Fritz Kühner vom Kühner´s Landhaus in Kissing. Präsident Ulrich N. Brandl beglückwünschte die beiden Vorsitzenden, zugleich freue er sich, so Brandl, auf die weitere Zusammenarbeit.

Seite 1 von 2

Seite 2 von 2

Nach der Begrüßung durch Monika Poschenrieder, Vorsitzende des Fachbereichs Gastronomie, griff DEHOGA Bayern-Präsident Ulrich N. Brandl in seinem Statement gleich die aktuellen Themen der Branche auf. So forderte er hinsichtlich der Themen *Mindestlohn* und *Aufzeichnungspflichten* mehr Augenmaß und Realitätsnähe, das Arbeitszeitgesetz nannte er „dringend reformbedürftig“. Zugleich prognostizierte Brandl, dass die im Rahmen des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuchs geplante Einführung eines Hygiene-Internetprangers erneut von den Gerichten als verfassungswidrig eingestuft wird. Handeln, so der Präsident, solle die Politik lieber bei der Herstellung fairer Wettbewerbsbedingungen für die Gastronomie durch die Einführung des reduzierten Umsatzsteuersatzes. Abschließend stellte er Initiativen des Verbandes für den ländlichen Raum, insbesondere für die Gastronomie, vor, unter anderem ging Ulrich N. Brandl auf die kostenfreie Online-Vermarktungsplattform *Wirt sucht Bauer*, das Projekt *Wirte kochen für Kinder*, den *GastroManagementPass* sowie den *Top-Ausbildungsbetrieb* ein.

In ihrem Tätigkeitsbericht ging Monika Poschenrieder auf die Branche in Zahlen, die *Wirte kochen für Kinder!*-Seminare 2016, die geplante Änderung der Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches, die aktuellen Trends in der Gastronomie, die neue Online-Plattform *Wirt sucht Bauer*, die diesjährigen Bauernmarktmeilen in Nürnberg und München und zu guter letzt auf das neue Buch *100 ausgezeichnete Gasthäuser in Bayern – Regional. Saisonal. Original.* ein.

Anschließend stellte Richard Baling, Leitender Ministerialrat des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, zusammen mit Alexander Kotz, Geschäftsführer der Bayern Tourist GmbH, die Klassifizierung *Ausgezeichnete Bayerische Küche* in allen Einzelheiten - Von der Anmeldung bis zur Klassifizierung - vor.

Lorenz Strasser, Vorstand der SandstrømBrand Management AG, zeigte den Delegierten Lösungen auf, wie Betriebsdaten einschließlich der durch die Aufzeichnungspflichten geforderten Dokumente für Steuerberater und Betriebsprüfer einfach, schnell und sicher mittels der Software Pentacode aufbereitet werden können.

Im folgenden Bericht des Fachbereichs informierte dessen Geschäftsführer Ulrich J. Korb über den aktuellen Stand bei der Allergenkenzeichnung, das neue Internetangebot *Onlinehilfe für Lebensmittelhygiene* sowie über die neue DEHOGA Bayern-Projektgruppe Schwarzgastronomie und deren neuen Herausforderungen in Form von „Street Food Festivals“ und „Restaurant Days“.

Den Abschluss des inhaltlichen Teils der Fachbereichsversammlung bildete das Referat „*Managen Sie Ihren Unternehmensruf auch online! Tipps & Tricks für Geschäftsinhaber am Beispiel von Yelp.de*“ von Maximilian von Garnier, Manager für lokale Geschäftsbeziehungen von Yelp Deutschland.

Nähere Informationen zu den angesprochenen Themen finden Sie unter www.dehoga-bayern.de/positionen

- Ende der Pressemitteilung -